

# USB mittels SSDT deklarieren

Beitrag von „5T33Z0“ vom 21. Oktober 2021, 18:47

[atl](#) Das bezieht sich auf beiden Werte für das Package "Name (\_UPC, Package (0x04))" in Port HS13:

Code

1. Scope (\\_SB.PC00.XHCI.RHUB.HS13)
2. {
3. Method (\_STA, 0, NotSerialized) // \_STA: Status
4. {
5. Return (0x0F)
6. }
- 7.
8. Name (\_UID, One) // \_UID: Unique ID
9. Name (\_UPC, Package (0x04) // \_UPC: USB Port Capabilities
10. {
11. 0xFF,
12. 0xFF,
13. Zero,
14. Zero
15. })

Alles anzeigen

Der erste Wert - 0xFF (für Arg0) - bedeutet, dass der Port eingeschaltet ist. Der zweite Wert - 0xFF (für Arg1) - bezieht sich auf die Art des Ports. 0xFF bedeutet interner 2.0 USB port. Da hängt seine BT Card dran.

Die Werte für übliche Ports an PC mainboards sind im ersten Post aufgelistet:

Zitat

0x00 - USB2 (ausschliesslich unabhängige USB2 werden so deklariert)

0x03 - USB3 (auch zugehörige USB2, das heißt gleiche Buchse, werden so deklariert)

0x09 - USB-C (wenn unabhängig von der Drehung des USB-C-Steckers der \_GLEICHE\_ Port genutzt wird)

0x0A - USB-C (wenn je nach Drehrichtung des USB-C-Steckers ein weiterer Port genutzt wird)

0xFF - USB2 intern (zum Beispiel für Bluetooth)